

Leona @ktiv

Hallo liebe LEONA-Mitglieder,
noch immer suchen wir jemanden mit
sehr guten türkischen
Sprachkenntnissen zum Übersetzen
von kleinen Texten oder Anfragen.
Bitte meldet euch bei
Birgit Binnebößel!

geschaefsstelle@leona-ev.de

Impressum und Herausgeber:

LEONA e.V.

Rügener Zeile 64

26388 Wilhelmshaven

Redaktion: Beiträge an Bianca Pietryga

Mail: newsletter@leona-ev.de

Auflage: 1.000 Stück

Änderungen in der Kontaktvermittlung und der Angebote für Kontaktfamilien/ Mitgliedsfamilien

Auf dem Aktiventreffen 2014 hat sich eine Arbeitsgruppe mit den bisherigen Abläufen in der Kontaktvermittlung und einer stärkeren Unterscheidung zwischen Mitgliedsfamilien und Kontaktfamilien beschäftigt. Das Ergebnis der Gruppenarbeit wurde der Mitgliederversammlung im Oktober vorgestellt und dort beschlossen.

Anfragen von Schwangeren und Trauernden werden behandelt wie bisher, weil sie sich zum Zeitpunkt der Anfrage mit hoher Wahrscheinlichkeit in einer Krisensituation befinden.

Was wird sich ändern?

In einem normalen Fall soll eine Kontaktvermittlung mit Adressen erst nach dem Ausfüllen des Registrierungsformulars (Kontaktfamilie oder Mitglied) erfolgen. Nach der Anfrage wird eine Infomappe versandt. Erfolgt keine Rückmeldung, wird per Postkarte um ein Feedback gebeten.

Die Arbeitsgruppe KV des Aktiventreffens hat zum Umgang mit Kontaktfamilien weiterhin vorgeschlagen:

- Forumzugang und Facebookzugang nur für vier Wochen
- Versand des Elternheftes nur 1x, dann muss es für 3 Jahre angefordert werden.
- Trauerseminare – Teilnahme möglich, aber nur kostenpflichtig
- Geschwisterfreizeiten – Teilnahme möglich, aber nur kostenpflichtig
- Familientreffen – Beitrag für Nichtmitglieder und KF – 25 € pro Person mehr

Die MV wurde um ein Votum zu der Frage: „Soll der Verein das Thema vorantreiben?“ gebeten. Mit drei Enthaltungen stimmte die MV für das vorgestellte Vorgehen.

Liebe Leona's,

unsere letzte Mitgliederversammlung in Günne hat deutlich gezeigt, wie aktiv unser Verein nach wie vor ist. Entscheidende Projekte wurden durch Mitgliedervoten auf den Weg gebracht. Die einzelnen Projekte werden in diesem Newsletter näher erläutert. Projekte erfordern besondere Aktivitäten der Mitglieder, um sie umzusetzen. Wir möchten Euch herzlich dazu aufrufen, diese Arbeit unseres Vereins aktiv zu unterstützen, wir benötigen hierzu Eure Mithilfe.

Aber auch wir im Vorstand benötigen für unsere Arbeit Verstärkung, sei es als zukünftiges Vorstandsmitglied oder zunächst als Beisitzer/in, welche/r es uns ermöglicht die Vielzahl der zu koordinierenden Tätigkeiten auf mehrere Schultern zu verteilen, da wir am Rande unserer Leistungsfähigkeiten arbeiten.

In den nächsten Jahren wird es Generationswechsel geben, die es erfordern, dass neue engagierte Mitglieder in den Vorstand nachrücken. Um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten, erfordert dies eine längerfristige Vorbereitungszeit.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei einem der Vorstandsmitglieder.

Mail: vorstand@leona-ev.de



Oktober 2014

LEONA—Newsletter 29

Newsletter—Leon@ktiv

Namensänderung—ja oder nein?

„Leona e.V. Verein für Eltern chromosomal geschädigter Kinder“ – unter dieser Bezeichnung ist unser Verein den Weg über mehr als 20 Jahre bis heute erfolgreich gegangen.

Nun stehen wir aber vor der Frage, ob dieser Name überprüft werden muss. Ist der Verein nur noch für Eltern chromosomal geschädigter Kinder oder ist er inzwischen auch für Betroffene und ihre Geschwister da? Und wieso eigentlich „geschädigter Kinder“? Unsere Kinder sind anders – aber geschädigt?

„Ich finde den Namen unmöglich, mein Kind ist nicht geschädigt!“ Das haben wir in letzter Zeit immer öfter gehört. Daraus ergibt sich nun die Frage, ob eine Namensänderung sein soll?

Was spricht für eine Namensänderung? Da ist als erstes das Verständnis für die seltenen Erkrankungen, das sich in den letzten Jahren entwickelt hat. Da ist als zweites die veränderte Mitgliederstruktur. Heute haben wir neben den Eltern auch Betroffene, Angehörige und erwachsene Geschwister als gleichberechtigte Mitglieder. Da ist als drittes der wiederholte Hinweis von Fachleuten, wir sollten unseren Namen einmal überprüfen. Und viertens ist da unser Angebot, dass sich immer weiter entwickelt hat und inzwischen nicht nur ausschließlich an Eltern gerichtet ist.

Was spricht gegen eine Namensänderung? Da sind als erstes die Kosten. Alle Unterlagen, Vordrucke etc. müssen geändert werden. Da ist als zweites der Wiedererkennungswert unseres Namens. Wen sprechen wir in den modernen Medien an und wie? Es sind die Eltern, die auf unseren Namen reagieren. Die Betroffenen und die Geschwister kommen, das sagt die Erfahrung, erst später zu uns.

Sicher gibt es noch viele Pro und Contra. Lasst uns diskutieren.

Hans-Joachim Jentzsch, vorstand@leona-ev.de

Aktiventreffen 31.01. - 01.02.2015 in Künzell bei Fulda

Wie jedes Jahr wollen wir in großer Runde die anstehenden Aufgaben besprechen und planen. Vieles wurde ja schon angeregt, jetzt geht es darum, dies auch konkret umzusetzen. Wir freuen uns über jeden der schon mal da war, der mal wieder kommen möchte und vor allem auch über jeden der das erste Mal kommen möchte. Eine Einladung mit den geplanten Themen erhaltet Ihr Anfang Dezember. Der Verein trägt die Kosten für Anreise und Unterkunft/Verpflegung. Wer eine weitere Anreise hat, kann auch schon am Freitag, 30.01.15 anreisen. Sylke Toscan

Werde Mitglied, sei dabei! www.leona-ev.de

